

Inhaltsverzeichnis

Weißer Erdmännle 3

<<< vorherige Sage | **Kapitel 2** | nächste Sage >>>

Weiße Erdmännle

Eine mündliche Überlieferung aus Neubulach und Nagold

In Ebhausen, zwischen Nagold und Altensteig, gab es sonst Erdmännle, die sahen schneeweiß aus und arbeiteten des Nachts für die Menschen, mahlen das Korn, backten Brot, fütterten das Vieh und dergleichen.

In Nagold hat man diese kleinen Leute »Zwergle« genannt und erzählt, dass sie teils die Menschen sehr gequält, teils im Haus wie im Felde jedes Geschäft für sie verrichtet haben. Jetzt ist es ganz still davon.

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben070>

Last update: **2025/01/30 17:57**

